

Tagesordnungspunkt 11

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 25. April 2012

Bericht der AG Verkehr

Protokollnotiz Nr. 0049

Die AG Verkehr im Ortsbeirat Schierstein berichtet wie folgt über die neuesten Entwicklungen.

Die AG Verkehr hat sich am 10. April 2012 zu einem Ortstermin am Bahnübergang Freudenbergstraße getroffen.

Teilnehmer waren neben Anwohnern Frau Grosser, Herr Gensicke, Herr Mahler und Herr Schardt. Die Herren Bender und Thielmann waren entschuldigt.
Herr Vogel (Straßenverkehrsbehörde) und Herr Weuster (Tiefbauamt) nahmen ebenfalls teil.

Bei dem Termin sollte geklärt werden, ob in dem Bereich durch bauliche Veränderungen oder Beschilderungen, die Parksituation zu ändern sei um dadurch eine Gefährdung von VK-teilnehmern beim Queren des Bahnüberganges zu entschärfen.

Durch die zuständigen Herren Vogel und Weuster wurde mitgeteilt, dass eine Änderung von Beschilderung zunächst nicht vorgesehen ist. Eine bauliche Änderung der Straßenführung wurde gänzlich ausgeschlossen.

Es ist beschlossen worden zunächst die Farbmarkierungen im Bereich des Bahnüberganges nachzuziehen und die „durchgezogene Linie“ vom Bahnübergang in südliche Richtung um einige Meter zu verlängern. Hiervon verspricht man sich eine Verkehrslenkung und Entschärfung der Situation.

Diese Maßnahme soll allerdings zunächst über einen längeren Zeitraum überwacht werden (auch durch „Überwachungsmaßnahmen durch OA „). Danach erfolgen evtl. weitere Maßnahmen.

Zum Thema Verkehrssicherheit am Kindergarten der Schneebergstraße wurde mitgeteilt, dass Hinweise auf Kinder des dortigen Kindergartens mittels Piktogramm auf der Fahrbahn, nicht erfolgen sollen.

Die dort geltende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 Km/h wird als ausreichend erachtet. Durch die AG -Verkehr wird hier beantragt zwei Schilder aus dem Programm „Wiesbaden brems!“ aufstellen zu lassen.

Gleichzeitig wird die Leiterin des Kindergartens erneut darum gebeten, die Eltern entsprechend auf die Gefahrensituation hinzuweisen und hinsichtlich des eigenen Verhaltens im Straßenverkehr zu sensibilisieren.

Im Anschluss daran wurde die Reichsapfelstraße aufgesucht. Hier war zu prüfen, ob nach oben bereits während des Pilotprojektes (Lärmschutz zwischen 22 und 06 Uhr) eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 Km/h installiert werden könnte.

Nach Besichtigung der Situation wurde vereinbart, dass den zuständigen Ämtern ein Antrag vorgelegt wird, in dem die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 Km/h im Bereich der Reichsapfelstraße, von der Backfischgasse bis Anglergasse vorgesehen ist.

Eine weitere Ausdehnung ist nicht erfolgversprechend, zumal gesetzliche Bestimmungen die Einrichtung einer solchen Geschwindigkeitsbeschränkung mittlerweile erschweren.

Im Hinblick auf die nicht unerhebliche Gefahrensituation (schmale Gehwege, hohes Verkehrsaufkommen, Schulweg) scheint die Einrichtung erfolgversprechend.

Zum Thema „Wiesbaden bremst“ wurden folgende Standorte zur Aufstellung der 12 Hinweisschilder (nach den uns vorliegenden Foto-Darstellungen) festgelegt:

- | | |
|--|---------------------|
| 1. H.-Zille-Straße (Don Bosco) von Schönaustraße kommend | 1 x Nino |
| 2. Otto-Reuter-Str, Rchtg. H.-Z.-Straße, Eichend.-Schule | 1 x Luzi |
| 3. H.-Zille-Str. (Auferstehungsgemeinde, Höhe Post, Arzt, etc)
und in der Gegenrichtung Höhe H.-Heine Str. | 1 x Nino
1 x Tim |
| 4. Schneebergstraße (Kindergarten) beide Richtungen | 2 x Nino |
| 5. Storchenallee Kita in Höhe Ehrengartstraße | 1 x Tim |
| 6. Hafenschule, Zehntenhofstraße (Haupteingang) | 1 x Jana |
| 7. Bernh.-Schw. Straße (Christ.-Gemeinde, Kindergarten) | 1 x Tom |
| 8. Chr.-Bücher-Straße Höhe Gaststätte To-Limani | 1 x Nino |
| Kleinaustraße Höhe Glas-Container Rchtg. Ch.B.-Str. | 1 x Julia |
| Zehntenhofstraße / Am Lindenbach | 1 x Luzi |

+

+

Verteiler:

1007 z. w. V.

Egert
Ortsvorsteher